

Dornbirner Gemeindeblatt

Nummer 2

Sonntag, 13. Jänner 1946

73. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 13. Jänner, Gottfried, Leont. — Montag, 14., Silarius, Felix — Dienstag, 15., Namen, Jesumntag — Mittwoch, 16., Marcellus — Donnerstag, 17., Anton Sulpiz — Freitag, 18., Priska, Liberata — Samstag, 19., Kamil

Vorarlberger Hilfswerk

Die Bevölkerung von Dornbirn wird im Rahmen des vom Vorarlberger Landesauschuß aufgerufenen Hilfswerkes gebeten, leidenden Familien, Kriegsveteranen, Heimkehrern in Dornbirn und Vorarlberg durch eine freiwillige monatliche Geldspende oder durch Sachwerte zu helfen. Wir erfüllen damit eine menschliche und sittliche Pflicht an unseren armen und ärmsten Mitmenschen, insbesondere an deren Kindern, denen neben dem Mangel an den notwendigsten Gütern noch vielfach die Mittel zum beschiedenen Leben fehlen.

Die Hausammlung wird monatlich von freiwilligen Sammlern durchgeführt, die sich mit einem amtlich ausgelegten und bekäftigten Sammelbogen ausweisen.

Neben diesem Hilfswerk haben auch Weisung der Landesregierung alle anderweitigen Spendenaktionen zu unterbleiben. Von den anfallenden Spenden erhält das Rote Kreuz für seine umfangreichen Aufgaben — „Helft uns helfen den Kranken, Ver-

wundeten, Flüchtlingen und Kriegsgefangenen“ — ein Drittel.

Die erste Sammlung erfolgt in der Woche vom 13. bis 20. Jänner 1946.

Dornbirner, denkt an die Not und Leiden, die besonders im Winter drückend sind. Gebt eure Gaben dem Vorarlberger Hilfswerk, das alle Notleidenden ohne Unterschied erfasst und beteiligt.

Zugleich wird den Spendern zur Winterhilfsaktion für die österreichischen Kriegsgefangenen zum guten Ergebnis herzlich gedankt. Die Winterfachen werden den unter schlechtesten Verhältnissen lebenden Kriegsgefangenen nicht nur eine notwendige Hilfe gegen Kälte und Krankheit sein, sie werden auch als Gruß der Heimat empfunden werden.

2867

Vorarlberger Hilfswerk

Das Ortshilfskomitee

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

Bekanntmachung

Diejenigen Personen, die im Besitze von unbefristeten Rechnungen und Requirierungsscheinen sind, werden gebeten, den Nachweis der Befellungen und Lieferungen, sowie die Rechnungen vormittags zwischen 9 und 11 Uhr auf Zimmer Nr. 22 im Rathaus abzugeben.

2889

Le Capitaine Alain GOUDOUNEIX
Chef du Détachement de G. M. de Dornbirn

Verlaubarung

Infolge Kohlenmangels beginnt der Schulunterricht nach den Weihnachtsferien in den mit Zentralheizung geheizten Volks- und Hauptschulen Dornbirns erst am Montag, den 21. Jänner 1946.

Die Schüler aller vorerwähnten Schulen treffen sich aber trotzdem am Montag, den 14. Jänner 1946, 9 Uhr vormittags, in ihren Klassenzimmern.

2845

Der Ortsschulaufseher

Meldung über Hausdurchsuchungen

Diejenigen Personen, bei denen Militär- oder Zivilpersonen unter der Behauptung, im Namen des Gouvernement Militaire zu handeln, Hausdurchsuchungen vornahmen, haben sich vor dem 16. Jänner 1946 im Rathaus, Zimmer Nr. 22, zu melden. Es ist schriftlich anzugeben, von wem die Hausdurchsuchung vorgenommen wurde, desgleichen Art und Wert der beschlagnahmten Sachen.

2843

Le Capitaine Alain GOUDOUNEIX
Chef du Détachement de Gouvernement Militaire
de Dornbirn

Sonntagdienst

Dr. Winzauer, St. Martinstraße
von Samstag, mittags, bis Sonntag, 24 Uhr
Salvatorapothek, Marktstraße 52, Tel. 428

Spitaldienst: Dr. Smoler

2872